



THEMEN

Stand der Dinge

Aktionen – Rückblick und Ausblick

Kontakt

Vorwort

Liebe Leser*innen,

in den ersten Wochen des neuen Jahres wünschen wir, vom Team des Pastoralen Raum Dillingen, Ihnen allen noch eine frohes und gesegnetes Neues Jahr 2026.

Schaut man sich die momentane Lage auf der Welt, mit all den Katastrophen, Konflikten und Krisen an, kommt es einem so vor, alles ob diese Wünsche zum Neuen Jahr vollkommen sinnlos und deplatziert sind. Alles scheint aus den Fugen zu geraten und verrückt zu spielen. Und doch glaube ich, dass gerade diese kleinen zwischenmenschlichen Gesten – und vor allem die Hoffnung damit verbunden ist – enorm wichtig und auch sehr hilfreich sind. Den Kopf nicht in Sand stecken, sich nicht unterkriegen lassen und trotz allem die Freude am Leben nicht verlieren. Die Hoffnung behalten, dass es sich ändern kann, dass es wieder positivere Momente bis hin zu „viel besser“ werden kann.

In den kommenden Wochen liegt die närrische Zeit vor uns, vielleicht kann uns gerade diese fröhliche, ausgelassene und auch verrückte Zeit helfen, aus dem ggf. tristen Alltagstrott zu entfliehen und das Gute auf der Welt zu sehen und in den Fokus zu stellen, ohne das andere jedoch ganz zu vergessen.

Mit unserem ersten Newsletter des Jahres wollen wir diese ebenfalls versuchen. Und so berichten wir Ihnen von spannenden und neuen Entwicklungen in unserem Pastoralen Raum, erzählen von tollen Projekten und Aktionen,

geben einen Ausblick auf das was ansteht und vor uns liegt und schauen gleichzeitig auch mit einem weinenden Auge zurück auf den Tod eines Kollegen aus unseren Reihen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen unseres Newsletters wünsche allen Närrinnen und Narren eine frohe und lustige Faasends-Tage.

Simon Hoffmann, Leitungsteam PastR Dillingen

Stand der Dinge

Nachruf für Pfarrer Ralf Hiebert

Heimgegangen in die Ewigkeit
ist am 14. Dezember 2025

Ralf Hiebert
Pfarrer, Nalbach

im 65. Lebensjahr; beerdigt am 20. Dezember 2025
auf dem Friedhof in Dillingen (Diefflen).

Am 14. Dezember 2025 wurde Pfarrer Ralf Hiebert aus diesem Leben heimgerufen.

Ralf Hiebert wurde am 11. August 1961 in Dillingen (Diefflen) geboren und am 18. Juli 1987 in Trier zum Priester geweiht.

Er war Kaplan in Merzig St. Peter und Merzig (Merchingen) St. Agatha und Vikar in Ottweiler Maria Geburt und Ottweiler (Fürth) St. Michael. Er wirkte als Pfarrer in Mettlach (Tünsdorf) St. Martin, Perl (Eft-Hellendorf) und Perl (Borg) St. Johannes der Täufer sowie als Definitor und Stellvertretender Gebietspfarrer und Dechant und Gebietspfarrer des Dekanates und Pfarrverbandes Mettlach-Perl. Vorübergehende Pfarrverwaltungen übernahm er in Mettlach (Orscholz) St. Nikolaus, in Perl St. Gervasius und Protasius, Perl (Besch) St. Margarita und Perl (Nennig) St. Martin sowie in Mettlach St. Lutwinus und Mettlach (Saarhölzbach) St. Antonius Abt. Er

war Pfarrer in Saarlouis St. Ludwig und Saarlouis (Lisdorf) St. Crispinus und Crispinianus sowie Pfarrer und Moderator der Pfarreiengemeinschaft Saarlouis links der Saar. Anschließend wirkte er als Krankenhauseelsorger im Caritas-Krankenhaus Lebach und als Kooperator (mit dem Titel Pfarrer) in der Pfarreiengemeinschaft Nalbach. Er wirkte zuletzt als Subsidiar in der Pfarrei Nalbach Heilig Geist und im Pastoralen Raum Dillingen.

Das Sterbeamt für Pfarrer Hiebert fand am Samstag, den 20. Dezember 2025, in der Kirche St. Josef in Dillingen (Diefflen) statt, anschließend wurde er auf dem dortigen Friedhof beigesetzt.

Guter Gott nimm deinen Diener Ralf Hiebert in dein Reich auf und lass ihn Ruhen in Frieden.

Willkommen in der neuen Dienstgemeinschaft des KGV PastR Dillingen

Zum 1. Januar 2026 sind insgesamt 94 Mitarbeiter*innen aus den unterschiedlichen Berufsgruppen Pfarrsekretärinnen, Liturgischer Dienst, Anlagepflege, Hausmeister*innen und Reinigungskräfte auf den Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Dillingen gewechselt. Es entsteht nun eine neue, große Dienstgemeinschaft. Wir heißen alle Mitarbeiter*innen im KGV Pastoraler Raum Dillingen herzlich willkommen.

Eine weitere neue Mitarbeiterin wird zum 01. Februar 2026 in die Dienstgemeinschaft dazu stoßen und als Pfarrsekretärin das Büro-Team in Dillingen unterstützen. Näheres dazu im nächsten Newsletter.

Wir freuen uns über das persönliche Kennenlernen, die Zusammenarbeit und den Austausch mit allen und wünschen uns allen gute Zeit gemeinsame Zeit in der neuen Dienstgemeinschaft (KGV) Pastoraler Raum Dillingen.

Das Leitungsteam PastR Dillingen

Änderung der Gremienstruktur auf Ebene des Pastoralen Raums

Zum 1. Januar 2026 wurde ein überarbeitetes KVVG - Kirchenvermögensverwaltungsgesetz - eingeführt. Für den Pastoralen Raum Dillingen ergeben sich dadurch Veränderungen. Der Verbandsausschuss wurde zum 31. Dezember 2025 aufgelöst. Wir möchten uns bei den

Ehrenamtlichen im Verbandsausschuss für ihre Mitarbeiter sehr herzlich bedanken. Michael Probst, Beckingen, Karin Liermann, Dillingen, Andreas Dillhöfer, Nalbach, und Nicole Wolff, Niedtal.

Die Verbandsvertretung wird nun das Vertretungsorgan des KGV PastR Dillingen sein. Die Zusammensetzung der Verbandsvertretung wird sich verändern. Die Verwaltungsräte der sechs angeschlossenen Kirchengemeinden sind momentan dabei ihre Vertreter zu bestimmen. Neuer Vorsitzender der Verbandsvertretung ist Jörg Sonnet.

Wir bedanken uns bei den Vertretern für ihre ehrenamtliche Mitarbeit in den zurückliegenden Jahren in der Verbandsvertretung.

Das Leitungsteam PastR Dillingen

Zwei neue Pfarrgemeinden im PastR Dillingen

Zum 1. Januar 2026 sind die beiden letzten Pfarreiengemeinschaften in unserem Pastoralen Raum zu jeweils einer neuen Pfarrgemeinde fusioniert.

Die Pfarreiengemeinschaft Beckingen ist zur neuen **Pfarrei St. Matthias Haustadter Tal** fusioniert. Das Pfarrbüro befindet sich weiterhin in Beckingen (*Talstraße 27*) und ist zukünftig über die Emailadresse sankt-matthias-haustadter-tal@bistum-trier.de erreichbar.



*Logo Pfarrei St Matthias
Haustadter Tal*



Die Pfarreiengemeinschaft Wallerfangen ist zur neuen **Pfarrei St. Jakob Wallerfangen** fusioniert.

Das Pfarrbüro befindet sich weiterhin in Wallerfangen (*Villeroystraße 7*) und ist zukünftig über die Emailadresse sankt-jakob-wallerfangen@bistum-trier.de erreichbar.

PGR-Wahlen 2026 in den neuen Pfarrgemeinden St. Matthias Haustadter Tal und St. Jakob Wallerfangen



Wahltermin:

Samstag/Sonntag, den 7./8. Februar 2026

Bezüglich des konkreten Ablaufs der Wahl, der Wahlform und der Kandidat*innen zur Wahl bitte die entsprechenden Bekanntmachungen und Veröffentlichungen vor Ort beachten.

Weitere Informationen zur allgemeinen Pfarrgemeinde- und Kirchengemeinderatswahlen 2026 im Bistum Trier finden sie hier: [Übersicht Wahlen 2026 | Ehrenamtlich engagiert im Bistum Trier](#)

Wahlaufruf des Bischofs zur PGR-Wahl 2026

Mitreden! Der Zukunft eine Stimme geben

so lautet das Motto der Wahl der Räte am 7./8. Februar 2026 in den zum 01. Januar 2026 neu errichteten Pfarreien. Aus der Überzeugung heraus, dass Glaube und Kirche wesentlich aus dem Engagement aller Getauften leben, engagieren sich viele Menschen in unserem Bistum in den ehrenamtlichen Gremien unserer Pfarreien.

Aus der Überzeugung heraus, dass Glaube und Kirche wesentlich aus dem Engagement aller Getauften leben, engagieren sich viele Menschen in unserem Bistum in den ehrenamtlichen Gremien unserer Pfarreien.

Angesichts der Herausforderungen dieser Zeit braucht unsere Kirche, die sich den Menschen zuwendet und für sie da sein will, auch in Zukunft Engagierte, die in den gewählten Räten vor Ort mitberaten, mitbestimmen und mitverantworten.

Zahlreiche ehrenamtlich tätige Christinnen und Christen haben in den letzten Wochen die Fusionen und die damit einhergehenden Wahlen mit großem zeitlichem Einsatz sorgfältig vorbereitet. Ihnen gilt mein herzlicher Dank.

Mehrere hundert Kandidatinnen und Kandidaten haben ihre Bereitschaft zur Mitarbeit im Rat einer

neu errichteten Pfarrei erklärt, um Verantwortung für die weitere Entwicklung des christlichen Lebens zu übernehmen. Jede und jeder Einzelne von Ihnen gibt bereits mit dieser Kandidatur ein individuelles Glaubenszeugnis in die Mitte einer pluralen Gesellschaft hinein.

Bitte würdigen und unterstützen Sie das Engagement in den Räten, das für die weitere Entwicklung unserer Kirche unverzichtbar ist: Machen Sie - schon ab 16 Jahren - von Ihrem verbrieften Wahlrecht Gebrauch und geben Sie am 7./8. Februar Ihre Stimme ab: Sei es in Form einer Urnenwahl, sei es in Form der Briefwahl.

Der Segen Gottes möge Sie alle im neuen Jahr begleiten.

*Dr. Stephan Ackermann, Bischof von Trier
(Quelle: [Mitreden! Der Zukunft eine Stimme geben](#) |
[Ehrenamtlich engagiert im Bistum Trier](#))*

Verstärkung für das Büro PastR Dillingen

Zum 1. Februar 2026 ist es uns gelungen, das Büro-Team des Pastoralen Raum zu vervollständigen.

Frau Verena Bourgeois wird ab diesem Zeitpunkt als Verwaltungsangestellte im Büro PastR Dillingen arbeiten und unser Team hier vor Ort verstärken und unterstützen. Frau Bourgeois wechselt somit von einer Anstellung beim KGV PastR Dillingen in eine Anstellung beim Bistum Trier. Wir freuen uns darauf sie in unserem Team willkommen zu heißen und auf die Zusammenarbeit mit ihr.

Mit Blick auf Ihre bisherige Stelle im Pfarrbüro St. Odilia Dillingen ist es uns weiterhin gelungen eine schnelle Lösung und eine Nachbesetzung der Stelle zu gewährleisten. Näheres hierzu im nächsten Newsletter.

Simon Hoffmann, Leitungsteam PastR Dillingen

Vorstellung neue Verwaltungskraft im Büro PastR Dillingen

Mein Name ist Verena Bourgeois, ich bin 37 Jahre alt und komme aus der Gemeinde Nalbach. Ab Februar 2026 bin ich als Verwaltungsangestellte im Pastoralen Raum Dillingen tätig.



Zuletzt war ich in der Pfarrei St. Odilia Dillingen und in der Pfarrei Heilig Geist Nalbach als Pfarrsekretärin beschäftigt. Davor habe ich viele Jahre als Krankenschwester gearbeitet.

Seit meiner Kindheit nehme ich aktiv am kirchlichen

Leben in meiner Heimatpfarre teil. Zuerst als Messdienerin, dann in den Räten und als Kommunionhelferin. Diese Erfahrungen haben in mir die Freude an der Mitarbeit im kirchlichen Leben geweckt und mich schließlich dazu bewegt, auch beruflich in diesem Bereich tätig zu werden.

Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben hier im Pastoralen Raum Dillingen, auf viele nette Begegnungen, gute Gespräche und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen allen.

Herzliche Grüße

Verena Bourgeois

Einladung zum Einführungsgottesdienst von Gemeindereferentin Martina Scholer

Der Pastorale Raum Dillingen sowie die fusionierte Pfarrei St. Matthias Haustadter Tal laden Sie herzlich zum Einführungsgottesdienst von Gemeindereferentin Martina Scholer ein.

Der Wortgottesdienst findet am Samstag, den 31. Januar 2026 um 15.00 Uhr in der Kirche St. Leodegar Düppenweiler statt. Im Anschluss daran sind alle ins Pfarrhaus zur Begegnung eingeladen.

Frau Martina Scholer ist als Gemeindereferentin seit dem 1. Dezember 2025 im Pastoralen Raum Dillingen mit einem derzeitigen Schwerpunkt in der Pfarrei St. Matthias Haustadter Tal eingesetzt. Als Seelsorgerin wird sie gemeinsam mit Pastor Helmut Mohr sowohl vor Ort als auch darüber hinaus die Menschen in Freud und Leid begleiten.

Ein Hauptschwerpunkt ihres Dienstes wird in der Seelsorglichen Begleitung des Ambulanten Hospiz und Palliativzentrum der Caritas Saar-

Hochwald in Beckingen liegen. Ebenso wird Frau Scholer stark im Beerdigungsdienst und der Trauerpastoral eingesetzt werden. Darüber hinaus wird Sie in verschiedenen Bereichen auf der Ebene der Pfarrei als auch des Pastoralen Raumes mitarbeiten. Das Büro von Frau Scholer befindet sich im ehemaligen Pfarrhaus Düppenweiler.

Wir freuen uns, Sie zu der offiziellen Einführung von Frau Scholer im Pastoralen Raum Dillingen zu begrüßen. Zur besseren Planung bitten wir um kurze Rückmeldung bis zum 28.01.2026 an sankt-matthias-haustadter-tal@bistum-trier.de.

Simon Hoffmann, Leitungsteam PastR Dillingen

Werde ein Teil des Teams „Ostergarten“!!!

Der Ostergarten Nalbach findet vom 18.3 – 29.3.2026 im Bibelgarten und Jakob-Ziegler-Haus Nalbach statt.



Werde Teil des Teams Ostergarten!

Wir suchen engagierte und interessierte Menschen, die den Ostergarten mit ihrem Einsatz und Talenten unterstützen.

Wir suchen:

- Kreative Menschen zum Weiterentwickeln des Konzeptes und der Kulissen.
- Tatkräftige Menschen zum Aufbau/Abbau der Kulissen und Requisiten.
- Erzähler*innen für die Führungen (werden entsprechend von uns vorbereitet)
- Betreuer*innen für Kindergruppen (Beaufsichtigung bei Bastelaktivitäten)
- Mitarbeitende im „Hintergrund“ während der Führung (Herrichten, Wegräumen etc.)

Fühlst Du Dich angesprochen?

Dann melde Dich bei Gemeindereferentin Silke Höhne

Mobil: 01512-6408884 |
silke.hoehne@bistum-trier.de

Mail:

Was ist ein Ostergarten?

In einem Ostergarten taucht man in die Geschichte von Jesus ein. Auf einem geführten Rundgang erfährt man mit allen Sinnen die Ostergeschichte und wird mit hineingenommen in die Erzählungen des alten Jerusalem. So zieht man z.B. ein durch das Tor nach Jerusalem, nimmt Platz im Abendmahlsaal oder durchschreitet das Grab Jesu. In einem Ostergarten kann man die Passionsgeschichte hautnah erleben!

Rückblick

Gemeinschaftsschulen in Adventsstimmung

Auch im letzten Jahr gab es adventliche Projekte oder Veranstaltungen an verschiedenen Gemeinschaftsschulen im Pastoralen Raum Dillingen.



So waren die Fünftklässler*innen der Lothar-Kahn-Schule mit ihren Religionslehrer*innen sowie Pastoralreferentin Carina Rui auf einem Stationengang zum Weihnachtsfestkreis in der Rehlinger Kirche unterwegs. Dort konnten die Schüler*innen nicht nur die liebevoll aufgebaute Krippenlandschaft bewundern, sondern auch ihr Wissen vertiefen, Neues lernen und immer wieder Bezüge zu ihrem eigenen Leben herstellen - zu ihrer Vorfreude, ihren Sorgen und Wünschen - und damit auf unterschiedliche Weise aktiv werden.

Für alle Schüler*innen der Lothar-Kahn-Schule öffneten die Reli-lehrer*innen Monika Koster und Peter Mattfeld zusammen mit Carina Rui an den Mittwochen im Advent den „Raum der Stille“ bereits zur Nullten Stunde. Bei Kerzenlicht, weihnachtlichen Klängen sowie netten Gesprächen und ausgestattet mit Wärmflaschen, Decken und Tee konnten sich die Schüler*innen entspannt auf den Schultag vorbereiten und beim Gehen mit einem bestärkenden Give-Away beschenken lassen.

Am letzten Schultag fand in der Rehlinger Kirche ein Adventskonzert statt, das die Schulgemeinschaft und Angehörige gut auf die

Weihnachtstage einstimmte. Schulchor, Schulband und verschiedene Musik- und Reliklassen hatten Musikstücke, Gedichte und ein Live-Hörspiel vorbereitet und zum Besten gegeben. Es war schön zu erleben, wie viele Schüler*innen, Lehrer*innen und die Schulseelsorge einer fast vollbesetzten Kirche einen guten Vorgeschmack auf Weihnachten lieferten.



Die Fünfer-Reli-Kurse der Sophie-Scholl-Schule besuchte Carina Rui für eine besondere Reli-Stunde zum Thema

„Wünsche vor Weihnachten“. Nachdem es erst um die Wunschzettel-Wünsche der Kinder ging, konnten sie sich dann auch mit ihren immateriellen Wünschen auseinandersetzen: weniger streitende Eltern, gesund werdende Geschwister, wieder lebende Großeltern, gut gefüllte Geldbeutel... Alle Wünsche fanden ihren Platz an der Krippe in St. Johann – in der Hoffnung, dass der menschengewordene Gott auf die Kinderwünsche reagiert.

Die Sechser-Reli-Kurse kamen zu einem vorweihnachtlichen Gottesdienst in der Kirche St. Johann vorbei. Unter dem Motto „Denn sie hatten keinen Platz gefunden“ hörten sie die Weihnachtsgeschichte, dachten über ihre Plätze im Leben nach und beteten für alle, die auf der Suche nach einem Platz scheitern.



Weniger spirituell, dafür umso karitativer war die Schulgemeinschaft der Schule am Römerkastell im Advent

unterwegs. Sie haben zum Teil in Arbeitsgemeinschaften bzw. im Unterricht, zum

Teil auch zusammen mit Bewohner*innen des Seniorenpalais Dillingen viele verschiedene Sorten Plätzchen gebacken. Diese haben sie aber nicht für sich selbst behalten, sondern gespendet, und zwar an den "Heiligabend in Gemeinschaft". Und so erhielten alle Gäste und Helfer*innen eine prall gefüllte Gebäcktüte und auch auf den Tischen standen Teller mit den leckeren Plätzchen.



Auch die Schüler*innen der beiden Kreativ-AG's der Sophie-Scholl-Schule waren im Advent tatkräftig im Einsatz für andere. Zusammen mit Gemeindefereferentin Susanne Zengerly gestalteten Sie etwa 300 Briefumschläge mit bunten

Weihnachtsmotiven. Um weitere 150 Umschläge kümmerten sich die Schüler*innen der Odilienschule. Diese Umschläge wurden dann vom Team der Dillinger Aktion- Wunschbaum entsprechend befüllt und an Kinder aus bedürftigen Familien verteilt. Diese freuten sich sicher nicht nur über den Inhalt, sondern auch über die gemalten Rentiere, Tannenbäume, Sterne, ...

Traditionell fand auch in diesem Jahr wieder ein Weihnachtsgottesdienst der Gemeinschaftsschule am Limberg Wallerfangen in der Pfarrkirche St. Katharina statt, der auch in diesem Jahr von Schülerinnen und Schülern der 10. Klassen vorbereitet wurde. Schon beim ersten Treffen kam die Idee auf, die biblische Geschichte von der Herbergssuche und der Geburt im Stall nachzuspielen.

Musikalische Unterstützung hatten wir von 3 Solistinnen, die von Frau Müller auf der Gitarre begleitet wurden und der Chor AG unter der Leitung von Frau Schwarz.

So konnten wir einen besinnlichen Gottesdienst feiern, der uns alle gut auf Weihnachten eingestimmt hat. Vielen Dank allen, die mitgemacht haben. Gaby Mertes

*Susanne Zengerly, Gabriele Mertes
(Gemeindefereferentinnen) & Carina Rui (Pastoralreferentin)*

Heiligabend an der Schutzhütte

An Heiligabend bot der Pastorale Raum Dillingen in Kooperation mit der Pfarreiengemeinschaft Beckingen eine Kinderkrippenfeier für Familien in etwas anderer Atmosphäre an.

Ca. 120 Kinder, Frauen und Männer, machten sich bei knackig kalten Temperaturen auf den Weg zur Wendelinus-Schutzhütte am Waldrand von Saarfels. Dort feierten sie gemeinsam mit Gemeindefereferent Simon Hoffmann (*Leitungsteam PastR Dillingen*) und einer Gruppe (Kommunion-)Kindern, die ein Krippenspiel eingeübt und vorgeführt haben, den Geburtstag von Jesus Christus.

Die einfache (Schutz)Hütte, der Wald und der eisige Wind wirkten genau wie das Krippenspiel der Kinder, die Weihnachtslieder und die vorgetragene Weihnachtsgeschichte, sodass der „Heiligabend an der Schutzhütte“ zu einem besonderen Weihnachts-Erlebnis wurde.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer*innen die dazu beigetragen haben, dass die Veranstaltung so stattfinden konnte.

Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei

- den (Kommunion-)Kindern und Frau Biewer, die beim Krippenspiel und dem Vortragen der Texte mitgemacht haben.
- der Gruppe von Musiker*innen des Musikvereins Beckingen, die uns musikalisch begleitet haben.
- den Helfer*innen beim Auf- & Abbau
- der Jugendabteilung des SF Saarfels zur Verfügungstellung der Bänke
- Familie Rainer Schramm für die tollen Weihnachtsbäume zur Dekoration
- Familie Philipp Zenner für das Ausleihen der Strohbälle zur Dekoration

Herzliches Dankeschön für eure / Ihre Hilfe und Mitwirkung!

Simon Hoffmann, Leitungsteam PastR Dillingen

Heiligabend in Gemeinschaft – Ein leuchtender Abend

Knapp 70 Menschen aus dem Pastoralen Raum Dillingen und der Umgebung haben den "Heiligabend in Gemeinschaft" gefeiert - mit leckerem Essen, guten Gesprächen und vielen leuchtenden Augen.

Mehr Eindrücke zu diesem leuchtend-warmen Abend finden Sie [hier](#).

Dass dieser Abend stattfinden konnte, ist vielen ehrenamtlichen Helfer*innen sowie einigen großzügigen Spender*innen zu verdanken. Mehr zu diesem großartigen Engagement lesen Sie [hier](#).



An dieser Stelle noch einmal tausend Dank an alle, die den Abend zu dem gemacht haben, was er war!

Carina Rui, Pastoralreferentin

Meet & Greet im Altenheim St. Franziskus

Für einen Jugendgottesdienst im Dezember gab es für das Planungsteam zwei wichtige Faktoren: Wir möchten gerne das Licht von Bethlehem verteilen und der Kirchenraum soll gut heizbar sein.

Gelandet sind wir dann kurz vor Weihnachten in der Kapelle des Altenheimes St. Franziskus in Dillingen, wo wir mit Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen einen stimmungsvollen Wortgottesdienst feiern konnten.

Joline (Fürweiler), Olivia (Rehlingen) und Carin (Dillingen) hatten den Gottesdienst mit Gemeindefereferentin Susanne Zengerly gemeinsam vorbereitet. In der angenehm warmen Kapelle stand das Thema „Licht“ und „Zeit haben für die wichtigen Dinge im Leben“ im Mittelpunkt. Alle erhielten eine LED-Kerze und einen Holzstern. Wir beteten gemeinsam und sangen Advents- und Weihnachtslieder.

Das Licht von Bethlehem hatten wir aus dem nahen Saardom mit einer Laterne ins Altenheim transportiert. Aus Sicherheits- und vor allem Brandschutzgründen wurde es aber natürlich nicht an die Bewohner*innen verteilt, was für diese aber völlig okay war.

Im Anschluss saß das Vorbereitungsteam noch eine Weile zusammen, buk leckere Crepes und

sammelte Ideen für Angebote und Aktionen in 2026.

Susanne Zengerly, Gemeindefereferentin

Rückblick Sternsingeraktion

Für etwa 120 saarländische Sternsinger*innen begann die Sternsingeraktion dieses Jahr bereits am 2. Januar. Zum ersten Mal fand keine diözesane Aussendungsfeiern statt, sondern eine pro Visitationsbezirk. Und so hatten BDKJ, Fachstelle Jugend im VB Saarbrücken, Abteilung Jugend im Bistum Trier und der Pastorale Raum nach Dillingen eingeladen. Einen ausführlichen Bericht zur Veranstaltung finden Sie hier: [Gemeinsam für Bildung und gegen Kinderarbeit](#)

Am ersten und zweiten Wochenende fanden dann die Sternsingeraktionen in den einzelnen Orten statt. Hunderte Kinder waren bei Schnee-Niesel-Regen und / oder Temperaturen um den Gefrierpunkt im Einsatz. Sie gingen von Haus zu Haus oder standen an „Segenshaltestellen“.

Fast unermüdlich sagten brachten sie den Segen und sammelten Geldspenden für weltweite Kinderhilfsprojekte.

Vielen Dank allen, die an dieser besonderen Aktion beteiligt waren und Danke auch allen Spendern und denen, die freundlich ihre Türen geöffnet haben.

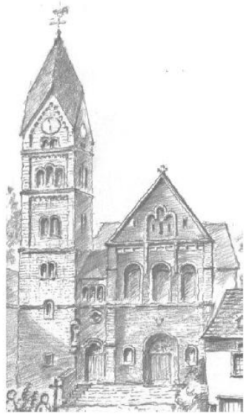
Ausblick

Familiengottesdienste in Dillingen und Nalbach

Familiengottesdienste

- Sonntag, 1. Februar 2026 um 11.30 Uhr im Saardom in Dillingen, Saarstraße 44
- Sonntag, 1. März 2026 um 11.30 Uhr im Saardom in Dillingen, Saarstraße 44
- Sonntag, 8. März 2026 um 10.00 Uhr in der Kirche in Nalbach, Hubertusstraße 12

**Pfarrei St. Maria Magdalena
„Sonntags um Sechs“
in St. Mauritius
im Pfarrheim Fremersdorf**



Nächste Termine:

25.01.2026

22.02.2026

22.03.2026

18:00 Uhr

*Eine halbe Stunde zum Hören, Beten,
Singen mit anschließendem Beisammensein
bei Brot und Wein.*

Herzliche Einladung!



**HERZ
öffnen
LEBEN
verwandeln**

WhatsApp-Fasten-Aktion ²⁰²⁶

Sende "Ostern"
an **0151/62913328**
und erhalte kostenlose
WhatsApp-Nachrichten
als Begleitung
durch die Fastenzeit.

Da sein. Katholische Kirche
Pastorale Raum
Dillingen

Aschermittwoch der Frauen

Am Mittwoch, den 18.02.2026 veranstaltet die kfd -
Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
im kfd-Dekanat Dillingen-Lebach den jährlichen
„Aschermittwoch der Frauen“

Beginn ist um 9.00 Uhr mit einem Gottesdienst in
der Kirche St. Peter und Paul in Nalbach,
anschließend geht es mit Workshops im Jakob-
Ziegler-Haus, Jakob-Ziegler-Weg. 21a weiter.

Wir beschäftigen uns mit dem Thema
"Durchkreuztes Leben" und beleuchten dabei den
Kreuzweg.

Zum Mittagessen bieten wir Pellkartoffeln mit
Heringen oder Quark an.

Die Teilnahmegebühr für kfd-Mitglieder beträgt
20€, für interessierte Frauen 25€.

Weitere Infos finden Sie der Homepage des
PastR Dillingen unter [LINK](#)

**Sechsteilige Vortragsreihe zum Thema:
Befreiende Hoffnung – Jesus Christus, der
Befreier – Eine Christologie der Befreiung**

In der Fasten- und Osterzeit 2026 veranstaltet der
Pastorale Raum Dillingen in Kooperation mit dem
Pastoralen Raum Saarlouis eine sechsteilige
Vortragsreihe zum Thema: **„Befreiende
Hoffnung – Jesus Christus, der Befreier – Eine
Christologie der Befreiung“ mit Diakon i.R. Dr.
Günther Regentrop, Dipl. Theologe.**

Mozart Requiem in Nalbach



MOZART Requiem

**10.
02.**

Nalbach

**Pfarrkirche
St. Peter und Paul**

J. Chr. Bach "Introitus und Kyrie"
F. Mendelssohn "Nunc dimittis"

**Chor der Universität des Saarlandes
Kammerorchester "con nov'arco"**

Judith Wendt, Sopran Patrick Schnur, Tenor
Angela Lösch, Alt Hyeongmin Woo, Bass
Leitung: Prof. Dr. Helmut Freitag

**Di.
19 Uhr**

**Eintritt
Frei**



Musica Continua
UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

BEFREIENDE HOFFNUNG JESUS CHRISTUS, DER BEFREIER

VORTRAGSREIHE ZUR CHRISTOLOGIE DER BEFREIUNG

Referent: Diakon Dr. Günther Regentrop, Dipl. Theol.

Vortrag 1: **Jesus Christus, der Befreier und seine Lebensoption**
Mo, 23. Februar 2026, 19:00 Uhr

Vortrag 2: **Jesu freiheitliches Handeln und Denken**
Mo, 02. März 2026, 19:00 Uhr

Vortrag 3: **Jesu Tod und Auferweckung**
Mo, 16. März 2026, 19:00 Uhr

Vortrag 4: **Christologische Vertiefung: Die Kindheit Jesu**
Mo, 23. März 2026, 19:00 Uhr

Vortrag 5: **Jesus Christus: Menschlicher Gott und göttlicher Mensch**
Mo, 30. März 2026, 19:00 Uhr

Vortrag 6: **Jesus Christus, der Befreier im Bewusstsein des heutigen Christentums**
Mo, 20. April 2026, 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Forum St. Ludwig
Kavalleriestr. 11
66740 Saarlouis
Eintritt ist frei

 **BISTUM TRIER**
Pastoraler Raum
Saarlouis

 **Da sein.**

 **Katholische Kirche
Pastoraler Raum
Dillingen**

Jesus Christus und seine befreiende Botschaft wurden auf dem lateinamerikanischen Kontinent zum Symbol der Befreiung und damit zur Grundlage einer Christologie der Befreiung. Wenn Jesus den Armen und Unterdrückten nicht als Befreier verkündigt wird, wird Jesus nicht als derjenige verkündigt, den die Apostel gekannt und überliefert haben. Jesu Worte und Taten, sein Tod und seine Auferstehung sind der Anfang einer umfassenden Befreiung und führen zur machtvollen Solidarität und Identifikation mit den Armen und Unterdrückten dieser Welt. Daher geht eine Christologie der Befreiung in erster Linie vom historischen Jesus aus Nazareth aus und weniger vom später mit göttlichen Hoheitstiteln erhöhten Jesus Christus. Sie legt alle befreienden Dimensionen im historischen Jesus aus Nazareth offen, der als menschengewordener Sohn Gottes mit seiner Verkündigung der frohen Botschaft vom Reich Gottes für die damaligen Menschen eine völlig neue Atmosphäre der Freiheit eröffnete.

Vor diesem Hintergrund erweist sich die zentrale Bedeutung Jesu als der umfassende Befreier in seiner frohen Botschaft. Es ist dies auch die frohe Botschaft, das befreiende Evangelium für unsere Zeit, für die armen Länder und zahlreichen Menschen unsere Erde, die am Rand des Reichtums und des Wohlstands leben und leiden

müssen. In Jesu Nachfolge können sich Christen auch heute von Unterdrückung und aus Armut befreien. Das Verhalten der Christen in einer veränderungswürdigen Gesellschaft muss von der Nachfolge Jesu Christi bestimmt werden, der sich als umfassender und ganzheitlicher Befreier von dem, was uns bedrückt, und für das, was unser Leben und unsere Gemeinschaft mit Gott unterstützt und fördert, offenbart hat.

So sollen in sechs Power-Point-Vorträgen der Vortragsreihe „Befreiende Hoffnung – Jesus Christus, der Befreier – Eine Christologie der Befreiung“ die Schwerpunkte einer Christologie der Befreiung entfaltet werden:

Die sechs Power-Point-Vorträge finden jeweils an einem Montag statt:

1. Jesus Christus, der Befreier und seine Lebensoption - Montag, den 23. Februar 2026
2. Jesu freiheitliches Handeln und Denken - Montag, den 02. März 2026
3. Jesu Tod und Auferweckung - Montag, den 16. März 2026
4. Christologische Vertiefung: Die Kindheit Jesu - Montag, den 23. März 2026
5. Jesus Christus: Menschlicher Gott und göttlicher Mensch – gestern und heute - Montag, den 30. März 2026
6. Jesus Christus, der Befreier im Bewusstsein des heutigen Christentums - Montag, den 20. April 2026.

Veranstaltungsort ist das Forum St. Ludwig im Pfarrhaus St. Ludwig, Kavalleriestr. 11, in 66740 Saarlouis. Veranstaltungsbeginn jeweils 19.00 Uhr, Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.

Dr. Günther Regentrop, Diakon i.R.

„Oster-KostbarZeit“ für Familien



KOSTBARZEIT für FAMILIEN
...heißt: quatschen, snacken, kreativ sein ♥
Osterkerzen gestalten gemeinsam Ostern entdecken

SAMSTAG 14. MÄRZ 2026 * 10:00-14:00 UHR
Pfarrheim Maria Trost Dillingen **Kosten: 10 € pro Familie**
Infos und Anmeldung bei Pastoralreferentin Anna-Lisa Jakoby:
anna-lisa.jakoby@bistum-trier.de * 0151/62913328
Anmeldeschluss: 8. März 2026

Ostergarten in Nalbach



Wann?: 18. März bis 29. März
Wie?: Führungen für Gruppen und Einzelpersonen nach vorheriger Anmeldung
Wo?: Jakob-Ziegler-Haus und Bibelgarten Nalbach
Wie lange?: 1h
Weitere Infos unter:
www.pr-dillingen.de/angebote/bibelgarten/ostergarten



Anmeldung
Gemeindereferentin
Silke Höhne
☎ 0151-26408884
✉ silke.hoehne@bistum-trier.de
Pfarrbüro Nalbach
☎ 06838-2814
✉ hellig-geist-nalbach@bistum-trier.de

Eine Kooperation von:
Pfarrrei HEILIG GEIST NALBACH
Da sein. – Pastoraler Raum Dillingen

Anne Frank ... und die Mädchen von Zimmer 28 | Theresienstadt

Eine musikalische Lesung aus den Tagebüchern von Helga Pollak und Anne Frank von Katrin Saegner

Freitag, 27. März 2026,

17:00 Uhr

Kirche der Jugend eli.ja

(Hellwigstraße 5 | 66121 Saarbrücken)



Dargeboten und gestaltet wird die Lesung mit Musik von Jugendlichen aus dem Chor „JungeStimmen“ unter Leitung von Katrin Saegner (Piano) in Begleitung von Raphael Luig an der Bratsche.

Was verbindet Anne Frank und die Mädchen von Zimmer 28 in Theresienstadt ... außer, dass sie etwa gleichen Alters, weiblichen Geschlechts, jüdischen Glaubens ... nicht arischer Herkunft waren? Außer dem gemeinsamen Schicksal, verfolgt, ausgegrenzt, verfrachtet ... am Ende getötet zu werden?



Anne Frank ... und die Mädchen von Zimmer 28 | Theresienstadt
EINE MUSIKALISCHE LESUNG
AUS DEN TAGEBÜCHERN VON HELGA POLLAK UND ANNE FRANK
VON KATRIN SAEGNER

27. März 2026
Beginn: 17 Uhr
Kirche der Jugend eli.ja
Hellwigstraße 15 | 66121 Saarbrücken



27. März 2026
Beginn: 17 Uhr
Kirche der Jugend eli.ja
Hellwigstraße 15 | 66121 Saarbrücken

Der Eintritt ist frei

Gemeinsam waren ihnen auch ihre Fragen nach dem Leben, nach dem Sinn, nach der Hoffnung ... auch nach den ganz alltäglichen Dingen des Zusammenlebens ... festgehalten in Tagebüchern, Briefen, Gedichten ...

Im Zimmer 28 des Gebäudes L410 lebten zwischen 1942 und 1944 etwa fünfzig Mädchen im Alter von 12 bis 14 Jahren auf engstem Raum zusammen. L410 – Längsstraße 4 Nr.10 – war die Bezeichnung für das Mädchenheim am Hauptplatz des Ghettos Theresienstadt.

Immer wieder mussten Mädchen aus ihren Reihen zum gefürchteten Transport nach Osten in die Vernichtungslager antreten. Den Platz der deportierten Mädchen nahmen neue ein, bis auch sie dasselbe Schicksal traf. Die Deportationen nach Auschwitz und in andere Vernichtungslager zerrissen immer wieder aufs Neue die Gemeinschaft ... die entstandenen Freundschaften.

Dem Schicksal dieser Mädchen ist die Berliner Autorin Hannelore Brenner nachgegangen; entstanden ist das Buch „Die Mädchen von Zimmer 28. Freundschaft, Hoffnung und Überleben in Theresienstadt (Edition Room 28 [ISBN 978-3-9819140-5-4]“: ... eine Sammlung von Erinnerungen, Briefen, Tagebucheinträgen ..., die in einzigartiger Weise „Authentizität und Objektivität atmet“.

„Die Mädchen von Zimmer 28“, das im vergangenen Jahr in einer Neufassung erschien, ist nicht nur ein Buch, sondern auch das

Grundelement des jüdisch-deutschen Room 28 Erinnerungs- und Bildungsprojekts, mitgetragen vom Verein Room 28 e.V.

Helga Kinsky, geb. Pollak ist eines der Mädchen von Zimmer 28. Sie überlebte das Ghetto Theresienstadt. Ihr Tagebuch aus den Jahren 1943 bis 1944 wurde 2014 unter dem Titel „Mein Theresienstädter Tagebuch 1943 – 1944 (Edition Romm 28 [ISBN 978-3-00-043804-2])“ veröffentlicht. Für Hannelore Brenner spielten diese Aufzeichnungen bereits in ihrem Buch „Die Mädchen von Zimmer 28“ aus dem Jahr 2004 eine wichtige Rolle.

Katrin Saegner zitiert in ihrer musikalischen Lesung Passagen aus dem Tagebuch von Helga Pollak und stellt ihnen Auszüge aus dem Tagebuch der Anne Frank gegenüber. „Anne Frank ... und die Mädchen von Zimmer 28 | Theresienstadt“ lässt so den Eindruck einer Verwandtschaft zweier Menschen entstehen, die sich nie begegnet sind, sich nie kennengelernt haben – und sich doch so ähnlich sind: in der Ernsthaftigkeit sich selbst und anderen gegenüber, im Tiefgang ihrer Gedanken ... und in ihrer Sehnsucht nach dem Leben ... nach dem Leben in Freiheit.

Veranstalter ist die Fachstelle Jugend in Kooperation mit Katrin Saegner (leitende Kantorin im PastR Saarbrücken) und der Kirche der Jugend eli.ja.

Diözesanjugendwallfahrt nach Assisi (Italien)

In Kooperation mit der Abteilung Jugend des Bistum Trier, der Kirche der Jugend eli.ja Saarbrücken und dem Pastoralen Raum Dillingen veranstaltet Tobit-Reisen anlässlich des 800. Todestages des hl. Franziskus eine Jugend-Pilgerreise nach Assisi (Italien).

Geplant ist eine 9-tägige Busreise mit abwechslungsreichem und spannendem Programm rund um den Heiligen Franziskus und dessen Wirkungsstätten.

Für nähere Infos zur Jugendwallfahrt nach Assisi wende Dich an Dekan Olaf Harig (olaf.harig@bistum-trier.de), die Abteilung Jugend www.glaube-berufung.de oder das Team der Kirche der Jugend eli.ja in Saarbrücken [\[ja.de\]\(http://ja.de\).](http://www.eli-</p></div><div data-bbox=)

Da sein. Pastoraler Raum Dillingen

Jugend BISTUM TRIER Glaube und Berufung

eli.ja Kirche der Jugend Saarbrücken

Vormerken:
DIÖZESANJUGENDWALLFAHRT NACH ASSISI
ALS 9 TÄGIGE BUSREISE

Greccio - Spoleto - La Verna - Carceri u.v.m. 800. TODESTAG DES HL. FRANZISKUS

GEMEINSCHAFT GLAUBE ABENTEUER BEGLEITUNG

3.-11. 20
OKTOBER 26

VORAUSSICHTLICHER REISEPREIS: 760€
GENAUE INFOS FOLGEN

Anmeldung und Infos ab Mitte Januar 2026 www.glaube-berufung.de

Grab des Hl. Carlo

Bleib informiert

Gemeinde- & Pilgerreise nach Assisi

Auf den Spuren des heiligen Franziskus anlässlich von dessen 800. Todestag

In der Zeit vom 10. – 18. Oktober 2025 bietet der Pastoraler Raum Dillingen in Kooperation mit Tobit-Reisen eine 9-tägige Busfahrt nach Assisi und den Wirkungsstätten des Heiligen Franziskus an.

Die Fahrt erfolgt in einem modernen Reisebus ab/bis Dillingen mit jeweils einer Zwischenübernachtung auf der Hin- und Rückfahrt. Begleitet wird die Pilgerreise durch **Dekan Olaf Harig**. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über Tobit-Reisen.

Im Reisepreis (pro Person im Doppelzimmer) von € 1.295,00 bzw. (ab 26 Personen) bzw. € 1.255,00 (ab 31 Personen) ist enthalten:

- Alle Autobahn-, Einfahrts-, Maut- oder Parkgebühren für den Reisebus
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad/Du und WC
- 8 Übernachtungen in den folgenden Unterkünften:

- 10.10.2026 - 11.10.2026, Übernachtung: Castelnuovo di Sotto, Hotel Poli
- 11.10.2026 - 17.10.2026, Übernachtung: Hotel Da Angelo
- 17.10.2026 - 18.10.2026, Übernachtung: Castelnuovo di Sotto, Hotel Poli
- Bettensteuer bzw. Tourismusabgabe der Stadt Assisi
- 8x Halbpension (8x Frühstück, 8x Abendessen)
- Tägliche deutschsprachige Reiseleitung vom 3. - 7. Tag (ganztäglich am 3., 4., 6. und 7. Tag, halbtäglich am 5. Tag) für alle Führungen und Besichtigungen (laut Programm)
- Führung in der Basilika S. Francesco durch einen Ordensgeistlichen
- Alle Eintritte (laut Programm)
- Kopfhörersystem für die Führungen während der gesamten Reise (vom 2. - 7. Tag)
- Reisepreissicherungsschein

Nicht im Reisepreis enthalten: Ausgaben des persönlichen Bedarfs, sonstige nicht erwähnte Reiseleistungen, Getränke, weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, Reiseversicherungen

Näher Infos und Anmeldung finden Sie auf www.tobit-reisen.de/assisi2026-dillingen.

Kontakt zum Büro PastR Dillingen

Hubertusstr. 33 | 66809 Nalbach
06838–9935206 oder 01512-7511370
dillingen@bistum-trier.de

Hier geht's zu unserer Homepage



[Website des Pastoralen Raums Dillingen](http://www.pastoralerraum-dillingen.de)

Wir sind auch auf Social Media



pastoralerraum_dillingen



Pastoraler Raum Dillingen

Anmeldung zum Newsletter

Sie wollen zukünftig unseren Newsletter direkt per Mail erhalten? Dann melden Sie sich bei uns an. Einfach eine E-Mail an dillingen@bistum-trier.de schreiben und wir nehmen Sie in unsere Verteilerliste auf.

IMPRESSUM

Ausgaben: ca. 8-mal im Jahr
Preis: gratis
Herausgeber: KGV Pastoraler Raum Dillingen vertreten durch Herrn Jörg Sonnet (Vorsitzender der Verbandsvertretungen KGV PastR Dillingen) Hubertusstr. 33 | 66809 Nalbach www.pr-dillingen.de E-Mail: dillingen@bistum-trier.de
Redaktion: Simon Hoffmann, Carina Rui, Susanne Zengerly *Kontakt zur Redaktion:* presse-dillingen@bistum-trier.de
Texte/Bilder: privat, wenn nicht anders angegeben